

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, nach so langer Zeit des Distanzlernens, beziehungsweise des Lernens mit halben Klassen nun wieder in fast voller Besetzung zu sein. Dennoch machen wir uns auch Sorgen darüber, ob die vorgegebenen Startbedingungen nach den Ferien auch gut funktionieren. Von unserer Seite aus werden wir alles tun, um Infektionen an unserer Schule zu vermeiden. Das klappt aber nur mit eurer und Ihrer Unterstützung. Mittlerweile sind wir mit der Marienschule die größte Schule in der Stadt. Über 1000 Schülerinnen und Schüler besuchen unsere Schule und aus diesem Grund ist es ganz besonders wichtig, dass sich alle Beteiligten an die Vorschriften und Hygieneregeln halten.

Das persönliche Verhalten trägt extrem dazu bei, das Infektionsgeschehen klein zu halten. Neben der Husten- und Nieß-Etikette, der Maskenpflicht, der Händehygiene und der Abstandsregel sollten keine Bedarfsgegenstände wie Gläser, Trinkflaschen, Löffel etc. gemeinsam genutzt werden.

Wenn in Bezug auf das Corona-Virus Symptome auftreten, darf die Schule nicht besucht werden, bis eine Covid-19- Infektion ausgeschlossen werden konnte. Es liegt am Verhalten jedes Einzelnen, ob wir uns gegenseitig gefährden. Bitte tragen Sie alle dazu bei, dass wir uns vor, in, nach der Schule, auf dem Schulhof, in den Gängen und Räumen und auf dem Schulweg vorbildhaft verhalten.

Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, werdet zu Beginn des Schuljahres von euren Tutorinnen und Tutoren darauf hingewiesen, welches Verhalten wir von euch während eures Schulaufenthalts erwarten. Ihr erhaltet zudem nochmal einen Regelzettel.

Sie, liebe Eltern, können seit heute unserer Homepage alle wichtigen Regelungen entnehmen. Sie alle in einen Elternbrief zu schreiben, hätte den Rahmen gesprengt. Anbei lediglich ein paar Informationen zu den ersten Schultagen:

1. Am Mittwoch, dem 12.08.2020 kommen alle Schülerinnen und Schüler vorerst ein letztes Mal in geteilten Gruppen. Wir möchten so das Ankommen nach den Ferien und das möglicherweise auf einander Zustürmen, weil man sich so lange nicht gesehen hat, vermeiden. Deshalb kommt die Gruppe 1 von vor den Ferien in den ersten beiden Stunden. Nach der 2. Stunde endet der Unterricht. Die Gruppe 2 kommt in der 3. und 4. Stunde. Der Unterricht endet nach der 4. Stunde. Im Anschluss an die 4. Stunde finden nacheinander in drei Etappen unsere Einschulungsfeiern statt.
2. In den ersten 1,5 Wochen findet **kein Langtag** statt.
3. Die Mensa beginnt mit dem **Kioskverkauf** ab dem 17.08.20. Bitte geben Sie Ihrem Kind ausreichend Essen und bei der momentanen Hitze auch genügend Getränke mit.
4. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind ausreichend Mund-Nasenschutz zur Verfügung hat, da die Maske während des gesamten Schultages getragen werden muss.
5. In der letzten Woche der Sommerferien sind Sie von den Tutorinnen und Tutoren angerufen worden, weil wir von der Landesregierung angewiesen wurden sicherzustellen, dass Kinder, die 14 Tage vor Beginn des Unterrichts oder kürzer aus

Risikogebieten zurückgekommen sind, darauf hingewiesen werden müssen, dass sie aufgrund der 14-tägigen und vom Land angeordneten Quarantäne nicht zur Schule kommen dürfen. Ausgenommen sind die Schülerinnen und Schüler, die einen ärztlichen Nachweis über einen negativen Covid-19-Test erbringen, der nicht älter als 48 Stunden ist. Bitte verstehen Sie unser Vorgehen nicht als übergriffig. Uns geht es hierbei nur um unser aller Sicherheit, von der auch Ihr Kind und damit Ihre gesamte Familie profitiert.

In den ersten Wochen nach den Ferien wird der Fokus auf dem Wiederholen und Aufholen des Unterrichtsstoffs aus dem letzten Schuljahr liegen, weil aufgrund von Corona viel Unterricht ausgefallen ist. Unser Kollegium arbeitet derzeit im Rahmen der Präsenzwoche an einem Konzept zur Lernstandsfeststellung und Sicherung der Kompetenzen, die in jeder Jahrgangstufe vorhanden sein müssten. Darüber hinaus überlegen die Fachschaften, wie man eine gewinnbringende Mischung zwischen dem noch nicht erarbeiteten Lernstoff des vergangenen Schuljahrs und den Lerninhalten des neuen Schuljahrs ermöglichen kann.

Zudem möchte ich Ihnen mitteilen, dass auch wir Kolleginnen und Kollegen haben, die aufgrund einer ärztlichen Anweisung nicht am Präsenzunterricht teilnehmen dürfen. Deswegen sind wir momentan gezwungen den Unterricht an einigen Stellen, vorwiegend im Nachmittagsbereich, zu kürzen. In den abschlussrelevanten Jahrgangsstufen (9-10-Oberstufe) soll es keine oder nur minimale Kürzungen geben. Kolleginnen und Kollegen, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen dürfen, übernehmen die Organisation und die Durchführung des Lernens auf Distanz sowie administratorische Aufgaben.

Abschließend möchte ich Sie nochmal darauf hinweisen, dass es extrem wichtig ist, dass wir Ihre aktuellen Telefonnummern und E-Mailadressen haben, damit wir Sie, sofern erforderlich, sehr schnell erreichen können. Ich erinnere Sie daher auch nochmal an unseren Elternverteiler. Bitte schicken Sie einmalig eine Mail an unser Sekretariat:

[sekretariat@gesamtschule.euskirchen.de](mailto:sekretariat@gesamtschule.euskirchen.de)

Im Namen des gesamten Schulleitungsteams wünsche ich uns allen einen guten Start ins neue Schuljahr! Bleiben Sie gesund!

---

Thomas Müller  
(Schulleiter)